



Marktgemeinde Prottes

Sitzungsprotokoll über die Sitzung des GEMEINDERATES

am 22.09.2014 im Amtshaus Prottes

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 16.09.2014 per E-Mail

Anwesend waren:

Bürgermeisterin Christa Eichinger
die Mitglieder des Gemeinderates

Vbgm	Karl Demmer	anwesend
GGR	Ernst Gunsam	anwesend
GGR	Johann Helmer	anwesend
GGR	Gerhard Mende	anwesend
GGR	Mag. Helmut Tischler	anwesend
GR	Wolfgang Fabschütz	anwesend
GR	Ing. Eduard Franz	anwesend
GR	DI Edwin Hanak	anwesend
GR	Manfred Huber	anwesend
GR	Alexander Köllner, BSc	anwesend
GR	Josefine Kreisitz	anwesend
GR	Christian Lachinger	anwesend
GR	Fritz Rosskopf	anwesend
GR	Harald Schmidt	anwesend
GR	Hannes Tanzberger	anwesend
GR	Waltraud Tanzberger	anwesend
GR	Johann Wurmbauer	anwesend

Anwesend war außerdem: Schriftführer AL Robert Bierleitgeb

Entschuldigt abwesend: GR Christoph Demmer, MA

Zuhörer: Norbert Briefer, Thomas Eibner, Silvia Grünberger,
Melanie Mück, Erika Tunkl und Gerhard Tunkl

Vorsitzende: Bürgermeisterin Christa Eichinger

TOP 1 bis 14 waren öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Verlauf der Sitzung

Bgm. Eichinger begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und bringt vor Eröffnung der Sitzung folgenden Dringlichkeitspunkt ein, welcher einstimmig beschlossen wird:

- Vergabe der Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten zur Erneuerung der WVA Hauptplatz und Bahnstraße

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass der erwähnte Dringlichkeitspunkt im Anschluss an die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung und somit als TOP 14 behandelt wird.

Die Tagesordnung lautet somit:

Tagesordnung

1. Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 26.05.2014
2. Genehmigung von Zuführungen an und Entnahmen von Rücklagen
3. Bericht des Prüfungs- und Kontrollausschusses
4. Gehsteig Dörfleser Straße – Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde
5. Darlehensaufnahme Aufbahrungshalle
6. Vergabe der Teilgeneralunternehmerleistungen - Aufbahrungshalle
7. Vergabe der Planungsarbeiten – Aufbahrungshalle
8. Sanierung der Straßenbeleuchtung Hauptplatz, Bahnstraße
9. Umgestaltung Hauptplatz - Herstellung von Nebenanlagen
10. Vereinbarung EVN – Teilverkabelung Hauptplatz und Bahnstraße
11. Grundsatzbeschluss – Erneuerung der Wasserleitungen Hauptplatz und Bahnstraße
12. Vergabe der Ingenieurleistungen Hauptplatz, Bahnstraße, Sportgasse
13. Energiebericht 2013
14. Vergabe der Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten zur Erneuerung der WVA Hauptplatz und Bahnstraße

Nicht öffentlicher Teil:

15. Personalangelegenheiten

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 26.05.2014

Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 26.05.2014 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Genehmigung von Zuführungen an und Entnahmen von Rücklagen

Es liegen folgende Kontostände auf den Sparbuchkonten bzw. am Girokonto vor.

Sparbuch 32.516.593

Stand per 09.12.2013	EUR	515.191,78
+ Zinsen per 01.01.2013	EUR	3.042,52
- KEST	EUR	760,63
Stand per 10.07.2014	EUR	517.473,67

Sparbuch 32.558.439

Stand per 17.04.2013	EUR	30.000,00
+ Zinsen per 07.01.2014	EUR	643,84
- KEST	EUR	160,96
Zuführung an Rücklagen aus dem o.H. per 23.05.2014	EUR	150.000,00
+ Zinsen per 04.07.2014	EUR	118,41
- KEST	EUR	29,60
Entnahmen von Rücklagen an den o.H. per 04.07.2014	EUR	180.571,69
Stand per 04.07.2014	EUR	0,00

Aufgrund der gesamten Rücklagenentnahme wurde das Sparbuch aufgelöst.

Girokonto 2.500.015

Stand per 16.07.2014	EUR	179.769,81
----------------------	-----	------------

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Zuführung an Rücklagen in der Höhe von EUR 150.000,-- und die Entnahmen von Rücklagen in der Höhe von Eur 180.571,69 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3: Bericht des Prüfungs- und Kontrollausschusses

Am 09.09.2014 fand eine unangekündigte Gebarungsprüfung statt. Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Wurmbauer, verliest das Protokoll.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 4: Gehsteig Dörfleser Straße – Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde

Mit Schreiben vom 11.06.2014 erhielt die Gemeinde eine zu unterfertigende Erklärung zur Übernahme des Anfang Mai 2014 hergestellten Gehsteiges in der Dörfleser Straße.

Mit Unterzeichnung der Erklärung stimmt die Gemeinde zu, den auf Kosten der Gemeinde hergestellten Gehsteig in ihre Verwaltung und Erhaltung zu übernehmen. Die Gemeinde bestätigt weiters, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt wurden und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Erklärung über die Übernahme des im Mai 2014 errichteten Gehsteiges in der Dörfleser Straße in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5: Darlehensaufnahme Aufbahrungshalle

Für die Errichtung der Aufbahrungshalle ist die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von EUR 350.000,- notwendig. Die Laufzeit soll 15 Jahre betragen. Hierzu wurden 5 verschiedene Kreditinstitute eingeladen, die folgende Finanzierungsangebote abgaben:

Kreditinstitut	fixe Verzinsung von EUR 350.000,- in %	fixe Verzinsung von EUR 260.000,- in %	Aufschlag auf den 6-Monats-EURIBOR, bei variabler Verzinsung von EUR 90.000,- in %
Erste Bank, 1010 Wien	2,400%	2,400%	0,980%
Raiba, 2230 Gänserndorf	2,000%	2,000%	0,800%
Bank Austria, 1010 Wien	2,480%	2,480%	0,820%
Hypo NÖ, 3100 St. Pölten	2,623%	2,623%	0,940%
Volksbank, 2230 Gänserndorf	2,875%	2,875%	1,250%

Aus der Tabelle geht sowohl für eine fixe Verzinsung der gesamten Darlehenssumme als auch für die gesplittete Variante die Raiffeisen-Regionalbank Gänserndorf eGen, 2230 Gänserndorf als Bestbieter hervor.

Der Gemeindevorstand bevorzugt die gesamte Darlehenssumme mit dem von der Raiba Gänserndorf angebotenen Fixzinssatz von 2,00% über 15 Jahren zu verzinsen.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Aufnahme eines über die gesamte Laufzeit von 15 Jahren fix verzinsten Darlehens in der Höhe von Eur 350.000,- zur Errichtung der Aufbahrungshalle bei der Raiffeisen-Regionalbank Gänserndorf zu den vorliegenden Bedingungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Vergabe der Teilgeneralunternehmerleistungen - Aufbahrungshalle

Am 09.09.2014 fand im Gemeindeamt die Anbotsöffnung zur Vergabe der Teilgeneralunternehmerleistungen für die Errichtung der Aufbahrungshalle, welche von Arch. Zita ausgeschrieben wurden, statt.

Von den 8 angefragten Unternehmen gaben folgende 6 Bauunternehmen folgendes Angebot inkl. USt ab:

Gebr. Lang Bau, 3504 Krems/Stein	Eur 377.724,70
Lahofer GmbH, 2214 Auersthal	Eur 421.087,20
Leyrer & Graf, 2222 Bad Pirawarth	Eur 451.265,71
Holzbau Longin, 3843 Dobersberg	Eur 465.238,49
Ing. Schüller GmbH, 2136 Laa/Taya	Eur 482.371,57
Weiser Gerhard, 2265 Drösing	Eur 443.524,70

Nach rechnerischer und sachlicher Prüfung vom Büro Arch. Zita wurde als Billigstbieter die Fa. Gebr. Lang Bau, 3504 Krems/Stein ermittelt.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. Gebr. Lang Bau GmbH, 3504 Krems/Stein mit den ausgeschrieben Teilgeneralunternehmerleistungen in der Höhe von Eur 377.724,70 inkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Vergabe der Planungsarbeiten - Aufbahrungshalle

Über die Planung und örtliche Bauaufsicht für die Errichtung der Aufbahrungshalle liegt ein Honorarangebot des Architekt DI Werner Zita, 2103 Langenzersdorf in der Höhe von Eur 45.703,02 inkl. USt vor.

Bei einem heutigen Gespräch mit Arch. Zita konnte Bgm Eichinger einen Preisnachlass von 10 bis 12 % und eine Rechnungslegung im Jahr 2015 erreichen.

Die Planungskosten und die Kosten für die örtliche Bauaufsicht für die Errichtung der Aufbahrungshalle müssen somit im VA 2015 berücksichtigt werden.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Vergabe über die Planung und die örtliche Bauaufsicht für die Errichtung der Aufbahrungshalle an Arch. Zita, 2103 Langenzersdorf, vorbehaltlich einer ausreichenden Bedeckung im VA 2015, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: Sanierung der Straßenbeleuchtung Hauptplatz, Bahnstraße

Im Zuge der Umgestaltung des Hauptplatzes und Gasleitungsverlegungen der Netz NÖ GmbH soll die Straßenbeleuchtung am Hauptplatz und in der Bahnstraße erneuert bzw. angepasst werden. Zusätzlich zu den somit 50 betroffenen Lichtpunkten soll am neu gestalteten Hauptplatz ein Stromverteiler für div. kleinere Veranstaltungen errichtet und eine neue Schaltstelle für die Straßenbeleuchtung hergestellt werden. Ebenso sollen die bestehenden Straßenbeleuchtungsschaltkästen hinter dem Gemeindeamt, in der Feldgasse und in der Ebenthalerstraße saniert werden. Hierzu liegt ein aktualisiertes Angebot der Fa. Ing. Fritz Manschein, 2191 Gaweinstal in der Höhe von Eur 147.585,74 inkl. USt vor.

Im NVA 2014 ist eine zu geringe Deckung dafür vorhanden. Da die Rechnungslegung jedoch erst 2015 erfolgen wird, muss im VA 2015 die entsprechende Bedeckung vorgesehen werden! Diese wird sich teilweise aus Rücklagenentnahmen, aus noch zu beantragenden BZ-Mittel und einer Darlehensaufnahme zusammensetzen.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. Manschein mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung am Hauptplatz und auf der Bahnstraße laut Angebot vom 12.09.2014 über Eur 147.585,74 inkl. USt, vorbehaltlich einer ausreichenden Bedeckung im VA 2015, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9: Umgestaltung Hauptplatz – Herstellung von Nebenanlagen

Wie bereits in mehreren Gesprächsrunden mit der NÖ Straßenbauabteilung Wolkersdorf besprochen, wurde ein Plan zur Umgestaltung unseres Hauptplatzes entwickelt. Die Arbeiten zur Errichtung der Nebenanlagen werden durch den NÖ Straßendienst durchgeführt. Die Kosten hierfür werden auf ca. Eur 150.000,- inkl. USt geschätzt und müssen von der Gemeinde getragen werden.

Der Baubeginn für die Umgestaltung des Hauptplatzes ist für Mai 2015 und die Fertigstellung für Juli 2015 geplant.

Hierfür muss im VA 2015 eine entsprechende Bedeckung vorgesehen werden, welche sich teilweise aus Rücklagenentnahmen, aus Bedarfszuweisungen für den Straßenbau und aus einer Darlehensaufnahme zusammensetzen wird.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Umgestaltung des Hauptplatzes, die Herstellung von Nebenanlagen laut vorliegendem Plan und die damit verbundenen Kosten von ca. 150.000,- inkl. USt, vorbehaltlich einer ausreichenden Bedeckung im VA 2015, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10: Vereinbarung EVN – Teilverkabelung Hauptplatz und Bahnstraße

Bei der am 25.08.2014 erfolgten Besprechung mit den Vertretern der Netz NÖ GmbH (Ing. Josef Schagerl, Ing. Jochen Schwalm, Christian Jansch) und der Gemeinde wurde die gemeinsame Verlegung der Strom- und Gasleitungen der Netz NÖ GmbH mit unseren Wasserleitungen und Straßenbeleuchtungskabeln am gesamten Hauptplatz sowie auf der Bahnstraße vereinbart. Man einigte sich darauf, dass die Netz NÖ GmbH einen Beitrag von Eur 70,- exkl. USt pro lfm gemeinsame Künette an die Gemeinde leistet, das sind 46,67% der geplanten Gesamtkünettenkosten von Eur 150,- pro lfm.

Nach Kontrolle der von der Netz NÖ GmbH übermittelten Einheitspreise durch unser Ingenieurbüro Trugina&Partner wurden jedoch durch diesen für einen Laufmeter Künette Kosten in der Höhe von Eur 185,- errechnet, was prozentuell einen Kostenbetrag von Eur 86,34 exkl. USt betragen würde.

Da der Gemeindevorstand vorgab, nochmals mit der Netz NÖ GmbH den Kostenbeitrag von Eur 70,- nach zu verhandeln oder anstatt des fixen Kostenbetrages den vereinbarten Prozentsatz vertraglich festzuhalten, fanden letzte Woche mehrere Gesprächsrunden mit den beteiligten Unternehmen statt, in denen folgendes vereinbart wurde:

Zusätzlich zu dem Kostenbeitrag von Eur 70,- pro lfm Hauptkүнette ist die Netz NÖ GmbH bereit einen Pauschalbetrag von Eur 5.000,- für nicht kalkulierte Wiederherstellungsmaßnahmen zu gewähren. Dies würde insgesamt eine Kostenbeteiligung der Netz NÖ GmbH von ca. Eur 72.200,- exkl. USt ergeben. Mehr ist von Seiten der Netz NÖ GmbH nicht zu machen.

Des Weiteren wurde in der Vereinbarung auch der Kostenanteil der Gemeinde an der Erdverkabelung des bestehenden Freileitungsnetzes in der Bahnstraße mit Eur 26.400,- inkl. USt festgesetzt.

Da sich der Vertrag aus zwei Bestandteilen zusammensetzt, sind zwei Beschlüsse zu fassen:

1) Gemeinsame Kostentragung der Hauptkүнette:

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die nachverhandelte bzw. korrigierte Vereinbarung des Kostenbeitrages der Netz NÖ GmbH beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2) Kostenanteil der Gemeinde an der Erdverkabelung der Freileitung in der Bahnstraße in der Höhe von Eur 26.400 inkl. USt:

Im NVA 2014 ist eine zu geringe Deckung dafür vorhanden. Da die Abrechnung jedoch erst 2015 erfolgen wird, muss im VA 2015 die entsprechende Deckung vorgesehen werden!

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die im vorliegenden Vertrag vereinbarte Kostenbeteiligung der Gemeinde an der Erdverkabelung der Freileitung in der Höhe von Eur 26.400,- inkl. USt, vorbehaltlich einer ausreichenden Bedeckung im VA 2015, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11: Grundsatzbeschluss – Erneuerung der Wasserleitungen Hauptplatz und Bahnstraße

Wie im vorigen TOP 10 bereits besprochen hat man sich aufgrund der für dieses und nächstes Jahr geplanten Erneuerungen an den Gasleitungen am Hauptplatz und in der Bahnstraße dazu entschlossen, falls eine für die Marktgemeinde Prottes akzeptable Vereinbarung mit der Netz NÖ GmbH getroffen werden kann, die bereits 50 Jahre alte Wasserleitung zu erneuern und in teils größerer Dimension neu zu verlegen.

Hierzu liegt eine aktualisierte Grobkostenschätzung von unserem Ingenieurbüro Trugina & Partner in der Höhe von Eur 288.000,- exkl. USt vor. In dieser Schätzung ist eine Kostenbeteiligung der Netz NÖ GmbH an der Hauptkүнette von Eur 70,-/lfm und ein Pauschalbetrag von Eur 5.000,- für div. Wiederherstellungsarbeiten enthalten.

Ebenso konnte nach Rücksprache mit der voraussichtlich bauausführenden Firma Strabag bzw. mit dem Subunternehmer Fa. Mipo ein Nachlaß von 5% auf die Erd- und Baumeisterarbeiten erwirkt werden.

Es soll zusätzlich um Bundes- und Landesförderung angesucht werden.

Im NVA 2014 ist eine zu geringe Deckung dafür vorhanden. Da die Rechnungslegung jedoch erst 2015 erfolgen wird, muss im VA 2015 eine entsprechende Bedeckung vorgesehen werden, welche sich aus Rücklagenentnahmen der Wasserversorgung und aus einer Darlehensaufnahme zusammensetzen wird.

Um die Genehmigung vom Land NÖ über das Darlehen zu erhalten, muss der betroffene Gebührenhaushalt „Wasserversorgung“ auch in den nächsten Jahren zumindest kostendeckend geführt werden. Dies soll mittels eines Beschlusses des Gemeinderates festgehalten werden.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge, vorbehaltlich einer für die Marktgemeinde Prottes akzeptablen Vereinbarung mit der Netz NÖ GmbH und einer ausreichenden Bedeckung im VA 2015, die Sanierung bzw. Neuverlegung der Wasserleitungen am Hauptplatz und in der Bahnstraße im Kostenumfang von ca. Eur 288.000,- exkl. USt beschließen. Gleichzeitig verpflichtet sich der Gemeinderat der Marktgemeinde Prottes den Gebührenhaushalt „Wasserversorgung“ auch in Zukunft ausgeglichen zu führen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12: Vergabe der Ingenieurleistungen Hauptplatz, Bahnstraße, Sportgasse

Für die Erneuerung der Wasserleitung im Bereich des Hauptplatzes, in der Bahnstraße und in der Sportgasse ist der Einsatz eines Zivilingenieurs erforderlich. Hierzu liegt ein Honorarangebot der Fa. Trugina & Partner in der Höhe von Eur 37.365,51 exkl. USt vor.

Im NVA 2014 ist eine zu geringe Deckung dafür vorhanden. Da die Rechnungslegung erst 2015 erfolgen wird, muss im VA 2015 die entsprechende Bedeckung vorgesehen werden, welche sich wiederum aus Rücklagenentnahmen der Wasserversorgung und aus einer Darlehensaufnahme zusammensetzen wird.

Das Honorarangebot ist in der Grobkostenschätzung vom vorhin besprochenen TOP 11 enthalten.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge, vorbehaltlich eines positiven Beschlusses über die Erneuerung der Wasserleitung am Hauptplatz und in der Bahnstraße und einer ausreichenden Bedeckung im VA 2015, die Beauftragung der Fa. Trugina & Partner mit den Ingenieurleistungen laut vorliegendem Angebot in der Höhe von Eur 37.365,51 exkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13: Energiebericht 2013

Laut NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 ist vom Energiebeauftragten der Gemeinde einmal jährlich ein Bericht zu erstellen und dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen.

Der Energiebericht, welcher von AL Robert Bierleitgeb erstellt wurde, liegt nun vor und wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass in den 8 Gebäuden und 2 Anlagen der Marktgemeinde Prottes, die in die Energiebuchhaltung aufgenommen wurden, im Jahr 2013 insgesamt ca. 987.000 kWh Energie benötigt wurde. Hiervon wurden ca. 63% für die Beheizung der Gebäude, ca. 17% für die elektrische Versorgung der Gebäude und ca. 20 % für den Betrieb der Anlagen wie Kläranlage und die Straßenbeleuchtung benötigt.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Jahresenergiebericht 2013 zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 14: Vergabe der Erd-,Baumeister- und Installationsarbeiten zur Erneuerung der WVA Hauptplatz und Bahnstraße

Wie in den heutigen TOP's 10 und 11 beschlossen, wird die Wasserleitung am Hauptplatz und in der Bahnstraße erneuert. Die dazu notwendigen Grabungsarbeiten werden größtenteils gemeinsam mit der Netz NÖ GmbH durchgeführt.

Da die Netz NÖ GmbH bereits ihre Erd- und Baumeisterarbeiten ausgeschrieben hat und somit einen Rahmenvertrag mit der Strabag AG, 2020 Hollabrunn abgeschlossen hat, liegt folgender Vergabevorschlag unseres Ingenieurbüros Trugina & Partner vor:

- 1) Die Erd-, und Baumeisterarbeiten sind im Anhängerverfahren zu der Angebotssumme inkl. einem 5 %igen Nachlass von Eur 143.908,74 exkl. USt an die Strabag AG, 2020 Hollabrunn zu vergeben.

Antrag der Bürgermeisterin an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Erd- und Baumeisterarbeiten für die Erneuerung der Wasserleitung am Hauptplatz und in der Bahnstraße laut vorliegendem Vergabevorschlag an die Strabag AG, 2020 Hollabrunn beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 2) Die Installationsarbeiten der Wasserleitung sind im Verhandlungsverfahren zu der Angebotssumme inkl. einem 4 %igen Nachlass von Eur 129.517,60 exkl. USt an die Strabag AG, 2020 Hollabrunn zu vergeben.

Antrag der Bürgermeisterin an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Installationsarbeiten für die Erneuerung der Wasserleitung am Hauptplatz und in der Bahnstraße laut vorliegendem Vergabevorschlag an die Strabag AG, 2020 Hollabrunn beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 16: Personalangelegenheiten

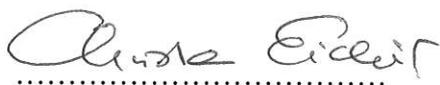
Dieser TOP wurde im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung behandelt.

Abschließend gratuliert Bgm Eichinger GGR Gerhard Mende und GR Christian Lachinger zu deren in den letzten Wochen gefeierten Geburtstagen. Des Weiteren gratuliert sie GR Alexander Köllner als Obmann des Protteser Musikvereines zu ihrer Auszeichnung anlässlich der am letzten Wochenende stattgefundenen Marschmusikwertung in Breitstetten.

Nach Beendigung der Sitzung wurden von Bgm Eichinger die von Hr. Gerhard Tunkl und Fr. Silvia Grünberger zu Beginn der Sitzung übergebenen Unterlagen der Anrainer-Initiative Hauptplatz Prottes vollinhaltlich verlesen. Der Gemeinderat hat diese zur Kenntnis genommen.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 01.12.2014 genehmigt-~~abgeändert~~-~~nicht~~ genehmigt.

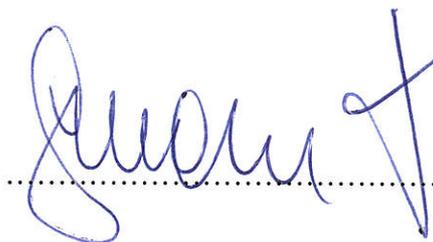
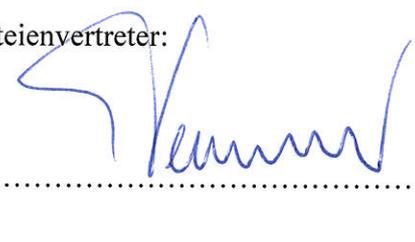
Die Bürgermeisterin:


.....

Der Schriftführer:


.....

Die Parteienvertreter:

 
.....